Gebrauchsanweisung THANNER easyfit-System



Prothesen- und Semiorthopädische Schuhe mit Fitgo-Schnellverschluss für Patienten und Orthopädie-Fachpersonal

Liebe Kunden,

Sie haben mit diesem Produkt hochwertige Semiorthopädische Schuhe erworben. Da Sie auf die Schuhe genauso achtgeben sollten, wie auf Ihre Füße, geben wir Ihnen noch einige Tipps zur Pflege und Handhabung unserer Schuhe.

Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Schuhe die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie alle Hinweise:

Zweckbestimmung des Produktes/Indikation:

Für Menschen, die aufgrund körperlicher Einschränkungen eine Beeinträchtigung beim Anziehen der Schuhe haben (Einhandbedienung, Prothesen etc.)

- Versorgung von Prothesenfüßen und Beinprothesen
- Schlaganfallpatienten (Apoplex)
- Motorische Schwächen
- Fingeramputationen
- Rheumatische Arthrose in den Fingergelenken
- Angeborene Fehlbildungen der Finger und Hände

Zulässige Betriebsbedingungen/Einsatzorte:

- Anwendung der Straßenschuhe im Innen- und Außenbereich.
- Bei unterschiedlichen Temperatur- und Wetterbedingungen tragbar. Die Spezialschuhe schützen nicht vor Kälte.
- Nach dem Gebrauch im Regen bitte trocknen (siehe Pflegehinweise).
- Achtung: Auf feuchtem oder glattem Untergrund, bei Glatteis oder Schnee besteht eine erhöhte Rutschgefahr. Die Laufsohlen geben hier keinen ausreichenden Halt.

Anwendungshinweise Patient:

- Tragen Sie immer Strümpfe, um Scheuerstellen zu vermeiden.
- Verwenden Sie immer einen Schuhanzieher, um in die Schuhe einzusteigen.
- Schließen Sie die Fitgo-Verschlüsse immer gut, damit die Funktion der Schuhe voll gewährleistet ist.
- Zur Vermeidung von Durchblutungsstörungen und Druckstellen den Schuh nicht zu fest schließen. Regulieren Sie bei Bedarf den Verschluss.
- Wir empfehlen, die Schuhe nach einem Tag Tragezeit zu wechseln.
- Die Tragezeit und Häufigkeit der Anwendung wird von Ihrem Orthopädie-Fachpersonal bestimmt.
- Besprechen Sie mit Ihrem Orthopädie-Fachpersonal, ob Beeinträchtigungen im Straßenverkehr zu berücksichtigen sind.
- Für Diabetiker mit Neuropathie sind die Spezialschuhe nicht geeignet.
- Die Schuhe sind nur für einen einzelnen Patienten bestimmt. Eine Verwendung durch andere Personen ist nicht erlaubt.

Sicherheitshinweise Patient:

Bitte beachten Sie vor jedem Tragen der "easyfit" Schuhe, insbesondere vor dem ersten Tragen, folgende Hinweise:

- Überprüfen Sie täglich, ob sich im Schuh Steine oder Kleinteile befinden und entfernen Sie diese umgehend.
- Die Schuhe nie ohne die von Ihrem Orthopädie-Fachmann gefertigten Einlagen tragen.
- Neue Schuhe anfangs nur in Intervallen von 20 Minuten tragen. Anschließend die Füße auf Druckstellen untersuchen.
 Der Zeitraum und die Dauer der täglichen Anwendung wird vom Orthopädie-Fachmann bestimmt.
- Kontrollieren Sie täglich Ihre Füße auf Rötungen, Druckstellen oder Hautveränderungen und melden Sie Auffälligkeiten sofort Ihrem Orthopädie-Fachmann.

Mögliche Anwendungsrisiken und Kontraindikationen:

bzw. eventuelle Voraussetzungen für eine höhergradige Versorgung:

- PNP/PAVK und Fußdeformität
- Kontralaterale Major-Amputation
- Arthropathie Hüfte / Knie / OSG oder Gelenkimplantat mit Funktionsbeeinträchtigung / Kontraktur
- Höhergradige Gang- und Standunsicherheit
- Extreme Adipositas (BMI ≥ 35)
- Erhebliche Visuseinschränkung
- Bei einer akuten Läsion (Ulcus oder noch florider DNOAP)
- Sollten Sie unter Hautallergien gegen die verwendeten Materialien leiden, halten Sie vor dem Gebrauch Rücksprache mit Ihrem Arzt.

erstellt: DK 14.09.2024 Seite 1 von 3 gepr.+freigeg.: NT

Materialangaben:

- Schadstoffgeprüftes Obermaterial aus Leder, Microfaser oder Synthetik
- Futter: Leder schadstoffgeprüftes Rindfutter Hypertex - schadstoffgeprüftes Textil
- Brandsohle aus Polyestervlies oder Polyurethan
- Laufsohle aus LTPU, PU, EVA-Gummi oder PUR. Sicherheitsschuhe mit oder ohne Stahleinlage.

Reinigungs-, Pflege-, Lagerungs- und Desinfektionshinweise:

Reinigung:

- Schuhe aus **Rauleder oder angerauter Microfaser** sind mit entsprechenden Imprägniersprays zu behandeln und mit einer feinen Krepp- oder Drahtbürste zu reinigen.
- Glattleder- oder Microfaserschuhe sind mit entsprechenden Imprägniersprays zu behandeln und mit einer entsprechenden Schmutzbürste zu reinigen.
- Das Futter kann bei größeren Verunreinigungen mit einem feuchten Tuch ausgerieben werden.

Desinfektion:

- Zur Reinigung des Futters kann zusätzlich ein für Menschen geeignetes Desinfektionsmittel aus der Apotheke verwendet werden.
- Verwenden Sie keine Desinfektionsmittel im Oberlederbereich.
- Die Schuhe sind nicht steril und auch nicht zur Sterilisierung geeignet.

Trocknung:

- Falls die Schuhe im Futterbereich nass geworden sind, bitte mit Papier ausfüllen und 2 Tage trocknen lassen. Nicht an Heizung oder Wärmequelle stellen!

Pflege:

- Die Schuhe benötigen entsprechende handelsübliche Produkte zur Pflege. Diese erhalten die Geschmeidigkeit der Materialien und erhöhen die Lebensdauer der Schuhe.
- Vor Sonnenlicht schützen.
- Trocken aufbewahren.
- Die Schuhe nicht waschen oder in die Waschmaschine geben. Nicht bleichen, nicht bügeln.

Wartungshinweise:

- Die Schuhe sollten nach der Tragezeit von einem Tag gewechselt werden.
- Bei Verschleißerscheinungen im Oberleder-, Futter- und Sohlenbereich oder am Fitgo-Schnellverschluss bitte an Den Orth.-Fachmann wenden.

Entsorgung:

- Die Entsorgung von Produkt und Verpackung muss nach den gesetzlichen Vorschriften erfolgen.

Lagerung:

Die Schuhe möglichst in einem Schrank bei Zimmertemperatur trocken lagern.

Gewährleistung und Garantie:

- Wir gewähren die gesetzliche Garantiezeit. Garantie nur auf Material- und Verarbeitungsfehler unsererseits.
- Keine Haftung für unsachgemäße Handhabung.
- Die Lebensdauer und Haltbarkeit der Schuhe beträgt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, sachgerechter Behandlung und Pflege bis zu drei Jahre.

Anwendungshinweise Orthopädie-Fachmann:

- Feststellen der Schuhlänge (mittels Blauabdruck vom Fuß oder mit Messgerät) mit Hilfe der mitgelieferten Brandsohlen-Umrissfolie und einer Längenzugabe von 1,5 cm bis 2,0 cm.
- Feststellen des Ballenmaßes (mit Maßband) zur Ermittlung der richtigen Weite. Vergleich mit Maßtabelle. Für eine 1 cm starke Weichbettung müssen 2 cm beim Patientenmaß dazugerechnet werden. Aussuchen der richtigen Weite.
- Schuhfüller entfernen und Schuh anpassen.
- Verändern der Fußbettung und/oder Einarbeiten von therapeutischen Elementen je nach Zweck und Indikation.
- Evtl. Zurichtung des Obermaterials (z. B. ausschneiden, weiten).
- Evtl. Zurichtung des Schuhbodens (z. B. Stellung verändern, Rolle korrigieren, Verkürzungsausgleich).
- Anleitung des Patienten über Schuhhandhabung (Fitgo-Verschluss; Untersuchen des Schuhes auf Gegenstände, die zu Verletzungen führen könnten) und Schuhpflege.
- Überprüfung des therapeutischen Nutzens nach einiger Tragezeit.

erstellt: DK 14.09.2024 Seite 2 von 3 gepr.+freigeg.: NT

Zusammenbau- und Montageanweisung:

- Schuhfüller entfernen und Schuh anpassen.
- Verändern der Fußbettung und/oder Einarbeiten von therapeutischen Elementen je nach Zweck und Indikation.
- Evtl. Zurichtung des Obermaterials (z. B. ausschneiden, weiten).
- Evtl. Zurichtung des Schuhbodens (z. B. Stellung verändern, Rolle korrigieren, Verkürzungsausgleich).
- Bei individuellen Änderungen am Schuh muss dies dauerhaft mit der Kennzeichnung "Sonderanfertigung" markiert werden.
- <u>Nur bei Sicherheitsschuh Modell Agamemnon:</u> Einarbeiten von Einlegesohlen nur in Kombination mit geprüften Bezügen möglich. Zum Aufbau der Einlagen müssen Materialien verarbeitet werden, die der Norm gerecht werden (Kork oder EVA mit einer Shorehärte unter 55°).

Maximiale Einlagenstärke inkl. Einlagenbezug unter dem Alukappenbereich:

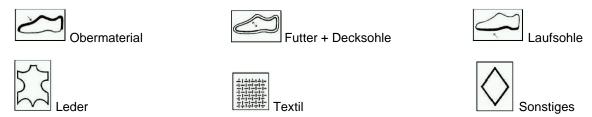
Safety L Gr. 38-48 = 5,5 mm | Gr. 49/51/53 = 3,5 mm

Bei einer Schuhzurichtung, die im Ballenbereich über 1 cm ist, verringert sich die Einlagenstärke inkl. Einlagenbezug unter dem Alukappenbereich auf 2,5 mm!!

- Verkürzungen an der Laufsohle sind nur bei der Ausführung S3 möglich.
- Beachten Sie die Verarbeitungshinweise für baumustergeprüfte Sicherheitsschuhe im Prospekt "Perfekter Schutz".
- Evtl. Zurichtung des Obermaterials (z. B. weiten).
- Evtl. Zurichtung des Schuhbodens (z. B. Stellung verändern, Rolle korrigieren, Verkürzungsausgleich). Bei Sicherheitsschuhen nur mit geprüften Materialien und nach Anleitung.

Typenschild:

- Auf dem Schuhkarton werden Modellname, Größe, Weite, Material und Farbe vermerkt.
- Im Schuh befinden sich die Pictogramme:



- Bei Straßen- und Sportschuhen:

auf der Brandsohle wird die Größe und die Weite gestempelt:

z. B. 41 XXS = extra extra schmal XS oder SS = extra schmal S = schmal M = mittel W = weit WW = extra weit

Kennzeichnung:

Stempel für Sicherheitsschuhe Easyfit (Modell Agamemnon):

- Norm: DIN EN ISO 20345:2022
- Kategorie: S2 oder S3
- Typenbezeichnung: Safety L
- Hersteller

Beachten Sie unbedingt die Informationsbroschüre, die jedem Sicherheitsschuh beiliegt. Hier können Sie auch weitere Details zu den Kennzeichnungen ersehen.

<u>Hinweis für blinde und sehbehinderte Menschen:</u>

Auf unserer Internetseite können Sie sich die Gebrauchsanweisung unter folgendem Link vorlesen lassen:

https://www.thanner-gmbh.com/gebrauchsanweisung/easyfit.php



Bitte unterrichten Sie die Firma THANNER bei Auffälligkeiten, Problemen oder Defiziten der Schuhe.

THANNER GmbH • Am Fallenweg 30 • D-89420 Höchstädt
Tel.: ++49(0)9074/9551-0 • Fax: ++49(0)9074/9551-50 • info@thanner-gmbh.com
Internetadresse: www.thanner-gmbh.com • Facebook: www.facebook.com/thanner.de

erstellt: DK 14.09.2024 Seite 3 von 3 gepr.+freigeg.: NT